

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	60269
		DK5 DK5-GK	7640 7642
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oldenfelde
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	32 75
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.10.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6077,0118
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-----------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Relativ junger, neu entstehender Auwald mit noch jungem und sehr lückigem Bestand aus Schwarz-Erlen, die Stammdicken meist um 20 cm, vereinzelt auch bis 40 cm erreichen. Randlich wachsen einige ältere Pappeln, die auf eine frühere Pflanzung zurückgehen. Der Stellmoorer Quellfluß wurde durch die im übrigen brachliegende Fläche neu in Schlingen verlegt, führt derzeit etwas Wasser und ist durch die Gehölzbestände häufig überschattet. Neben den Erlen wächst etwas Holundergebüsch, vereinzelt Weiden. Am Boden ist der Bestand derzeit noch dominiert von halbruderalen Halbschattenfluren, v.a. Brennesseln und Schleierfluren, die die Pflanzen überwachsen. Am Boden niederwüchsige Bestände fast ausschließlich aus Gewöhnlichem Rispengras und etwas Moos. Der Boden ist lehmig, wenig schwingend, deutlich noch von den früheren Bodenstörungen geprägt. Das Gebiet ist im übrigen wenig betreten, naturnah entwickelt und relativ ungestört.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	BTYP	Typ	HF	F.Anteil
2		Zusatz	Zusatz zum Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3		LRT	Lebensraumtyp		
1	1			Ja	100 %
2		WEA	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)		
3		-	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)		
4		kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2				0 %
2		HFS	Weidengebüsch der Auen und Ufer (2000)		
4		kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich Gastkamp	Hochwert (Y)	5941944
Nachbarnutzung/en	Brachen, Privatgärten	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Rechtswert (X)	577121	Gemarkung	Meiendorf (541)
Bezirk	Wandsbek	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.
Stadtteil (OT-Nr.)	Rahlstedt (526)	Nationalpark	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet		
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat		
NSG / ND / LSG	NSG Stellmoorer Tunneltal [HH-505 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Stellmoorer Tunneltal/Höltigbaum [DE 2327-302 / Anteil: 100%]		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	60269	
		DK5 DK5-GK	7640	7642
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oldenfelde	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	32	75
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.10.2005	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6077,0118	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Wasserschutzgebiet Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
60269	60238	7640	32	15.09.1998	K	7642	75
60269	60270	7640	32	14.06.2010	K	7642	75
60269	118601	7640	32	23.08.2017	K	7642	75

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	Derzeit noch relativ artenarm und ruderal geprägt, frühere Störungen, randlich Einträge von Gartenabfällen und leichte gärtnerische Überprägung.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	60269
			DK5 DK5-GK	7640 7642
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Oldenfelde
Bearbeitung	BRA	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	32 75
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	10.10.2005
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	6077,0118
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Weitgehend naturnah, unzugänglich, im Inneren relativ ungestört, als Brutvogelhabitat und Insekten-Lebensraum geeignet, mäßig artenreich.
Maßnahmen	Flächen weiterhin der Sukzession überlassen.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)	Biotoptyp	WEA
- Zusatz	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT Beschreibung	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19.1.02 - Glechometalia hederaceae (Halbschatten-Kraut-Ges.) 44.0.01.01 - Salicion cinereae (Grauweidengebüsch)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,3
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,3
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	7,7
	Reaktion	neutral	6,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z		-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-														
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	60269
		DK5 DK5-GK	7640 7642
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oldenfelde
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	32 75
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.10.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6077,0118
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Chaerophyllum temulum (Hecken-Kälberkropf)	7	w		-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-													
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-													
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		-													
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		-													
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	w		-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-													
Prunus spinosa (Schlehe)	7	z		-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-													
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-													
Salix pyrifolia (Balsam-Weide)	7	w		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		-													
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w		-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h		-													
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	w		-													
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten																	20

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Weidengebüsch der Auen und Ufer (2000)	Biotoptyp	HFS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein